

Quasimodogeniti 2020

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus,
der uns nach seiner großen Barmherzigkeit
wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch
die Auferstehung Jesu Christi von den Toten

EG 104: 1 - 3

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen
Geistes.

Amen.

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Der Herr sei mit euch!
Und mit deinem Geiste!

Wir wollen den Psalm 116 (im Gesangbuch die Nummer
746) gemeinsam im Wechsel beten, wobei ich beginnen
werde

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele;
denn der Herr tut dir Gutes

*Denn du hast meine Seele von dem Tode errettet,
mein Auge von den Tränen, meinen Fuß vom Gleiten.*

Ich werde wandeln vor dem Herrn
im Lande der Lebendigen.

*Wie soll ich dem Herrn vergelten
all seine Wohltat, die er an mir tut?*

Ich will den Kelch des Heils nehmen
und des Herrn Namen anrufen.

*Dir will ich Dank opfern
und des Herrn Namen anrufen.*

Ich will meine Gelübde dem Herrn erfüllen
vor all seinem Volk.

*in den Vorhöfen am Hause des Herrn,
in dir, Jerusalem. Halleluja!*

Lasst uns anbeten!

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen
Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von
Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ZUM KREUZ

Kyrie eleison – *Herr, erbarme dich.*

Christe eleison – *Christe, erbarme dich.*

Kyrie eleison – *Herr, erbarme dich über uns.*

Ehre sei Gott in der Höhe
und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

ZUR GEMEINDE

Allein Gott in der Höh sei Ehr
und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr
uns rühren kann kein Schade.
Ein Wohlgefalln Gott an uns hat;
nun ist groß Fried ohn Unterlass,
all Fehd hat nun ein Ende.

Lasst uns beten!

Gott, wir haben deinen Sohn Jesus Christus nicht mit
eigenen Augen gesehen und unsere Hände haben
seinen Leib nicht berührt.
Und doch wagen wir, an ihn zu glauben:
Wir bitten dich, rüste uns aus mit deiner Kraft und sende
uns deine Geist, der uns in alle Wahrheit leitet.
Durch Jesus Christus, unsern Herrn.
Amen.

EPISTEL (1. Brief des Petrus, Kapitel 1, Verse 3 - 9)

EG 102: 1 - 3

Zum heutigen Sonntag hören wir die Lesung aus dem
Johannes-Evangelium, Kapitel 20, die Verse 19 - 29

Ehr sei dir, oh Herre!
EVANGELIUM
Lob sei Dir, oh Christe!

Lasst uns unseren Glauben bekennen!

ZUM KREUZ

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.
Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten,
und das ewige Leben.
Amen.

EG 108: 1 – 3

PREDIGT

EG 115: 1 - 3

ABKÜNDIGUNGEN

EG 115: 4 - 6

Lasst uns Fürbitte halten!

Nach jeder Bitte rufen wir gemeinsam: *Kyrie eleison.*

Herr, wir glauben, hilf unserm Unglauben. Auf dich hoffen wir, stärke unser Vertrauen. In Liebe möchten wir leben, rühre uns an durch deine lebendige Liebe. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Öffne unser Augen, dass wir deine Wunder sehen. Wecke unsern Geist, dass wir erfahren, was du unter denen schaffst, die auf dich hoffen. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Gott bewahre uns, dass wir nicht falschen Mächten verfallen. Lass unsere Wünsche den Tag nicht verdunkeln, lass unsere Gedanken nichts Böses anrichten, lass unsere Worte niemandem wehtun, lass unser Verhalten keinem die Hoffnung rauben. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Vielmehr hilf uns mit unserem Vorhaben und Tun Freude zu bringen und andere aufatmen zu lassen, soweit sie es vermögen. Gib, dass wir Aufmerksamkeit schenken, Hoffnung stiften, Zuversicht wecken. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Hindere uns, Türen zu verriegeln. Lehre uns zu warten, bis deine Zeit kommt; zuzuhören, was andere bewegt; zu schweigen, wo wir an Grenzen kommen; das rechte Wort zu sagen im passenden Augenblick. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

Hilf uns mit deiner österlichen Kraft, damit Angst weichen kann, Misstrauen genommen und Abscheu unter uns überwunden werden. Lebendiger Gott umfange uns alle - Glückliche und Bedrückte, Lebende und Sterbende - mit deinem Leben. Dich rufen wir an:

R: Kyrie eleison.

In der Stille beten wir für die Menschen, die uns am Herzen liegen.

Gemeinsam beten wir:

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

EG 116: 1 - 5

Geht nun mit Gottes Segen!

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und
gebe dir Frieden.

Amen-Amen-Amen.